

Presstext

In a future that is now...

Slicer, die 2021 gegründete deutsche Cyberpunk-Band, hat mit ihrer Verschmelzung von Synthesizern und Metal einen ganz eigenen Musikstil entwickelt, inspiriert von den futuristischen Universen von Bladerunner, Ghost in the Shell und dem gleichnamigen Cyberpunk. Mit kreischenden Synthesizern, stampfenden Beats und passenden Bühnenausfits bringen Slicer nicht nur den Sound, sondern auch das Feeling von Nightcitys berühmtestem Club Afterlife direkt auf die Bühne.

Mit ihrer gnadenlosen Live-Performance haben sie bereits in diversen deutschen Clubs das Publikum begeistert und durften als Support für Szenegrößen wie JEREMIAH KANE auf Kölns größter Synth- und Cyberpunk-Party Neon Paradise spielen.

Ihr Instrumental-Debütalbum "2021" war ein Volltreffer in der Synthwave-Szene und wurde sofort auf mehreren weltweiten Compilations mit anderen Künstlern veröffentlicht.

Im Jahr 2022 entwickelte sich der Sound von Slicer mit ihrer neuen Sängerin Nek:0 extrem weiter. In 2023 veröffentlichten sie ihre Single "Cyber Sex Robot", die kurz darauf von "The 80s Guy" gefeatured wurde und innerhalb kürzester Zeit über 4000 Klicks auf YouTube generierte.

In einer Zeit, in der Konzerne der Feind sind und Rebellion die Hymne ist, erheben sich Slicer als Stimme der Cyberpunk-Generation. Ihre Musik ist ein Aufruf zu den Waffen, eine Einladung, sich kritisch mit den technologischen Errungenschaften der Gesellschaft auseinanderzusetzen oder sich in ihnen zu verlieren.

Slicer stehen noch am Anfang ihrer Reise durch die kybernetische Wildnis, während sie die Zukunft der Musik mit einem pulsierenden Beat nach dem anderen neu definieren. Begleite Slicer auf ihrer Reise in die technisch-dystopische Zukunft des Cyberpunk.